

Neuheiten aus dem Bereich Fitness und Health

Über 120 Ausstellern zeigen in einer eigenen Halle alle Trends rund um den Bereich Health & Fitness. Nach wie vor hält der Fitnessboom in Deutschland ungebrochen an. Auf der ISPO MUNICH gibt es dazu die neuesten Schuhe, Bekleidung, Fitnessgeräte und auch spezielle Ernährungsprodukte für den Sportler. In der Halle B4 zeigt der finnische Hersteller Polar die neuesten Modellen an Sportuhren und Fitnessarmbändern. In diesem Jahr wird das Unternehmen 40 Jahre alt. Angefangen hat damals alles mit dem ersten mobilen Herzfrequenzmesser, vor etwa zehn Jahren gab es die ersten Activity-Tracker. Ganz neu sind bei Polar Smartwatches, die den Alltag mit dem Sport verbinden sollen:

Oton Laurens van den Berg, Polar Marketing-Direktor für Deutschland, Österreich und die Schweiz; *das bedeutet wir haben auf der einen Seite eine Uhr mit der gesamten Palette an Möglichkeiten, die eine Android-Wear heute bietet, auf der anderen Seite in Kombination mit allen Sporttechnologien von Polar wie GPS, Herz- und Pulsmessung, Trainingseinheiten usw.*

Oton Laurens van den Berg, Polar Marketing-Direktor für Deutschland, Österreich und die Schweiz; *der Trend ist, dass die Leute nur denken sie haben Sport gemacht, wenn er auch technisch erfasst ist, wenn die Daten festgehalten sind. Wenn man auch ablesen kann, habe ich mich gesteigert und wie. Dass Trainingseinheiten gespeichert werden und Trainingspläne erstellt werden, auch das macht die Uhr. Hinzukommt auch, dass auch mit der Uhr die Bewegungen im Alltag erfasst werden. Auch das wird gemessen. Wenn man merkt, man hat das Tagesziel nicht erreicht, dann steigt man eben eine Bushaltestelle früher aus und geht zu Fuß. Inaktivität ist heute Gesundheitsrisiko Nummer eins, wir sagen auch, das Sitzen ist das neue Rauchen.*

Neu ist auch die Laufuhr M200, die den Puls am Handgelenk misst. Das Modell richtet sich an Einsteiger:

Oton Laurens van den Berg, Polar Marketing-Direktor für Deutschland, Österreich und die Schweiz; *man braucht keinen Brustgurt mehr tragen. GPS ist enthalten, verschiedene Daten werden in einer App oder im Web-Service dazu ausgerechnet.*

Die Running Watch M200 kostet im Handel rund 150 Euro.

Die passende Bekleidung zum Laufen oder auch fürs Fitness-Studio gibt es bei odlo zu sehen. Neu in diesem Jahr sind Kleidungsstücke der Serie Ceramicool. Was sich dahinter verbirgt, erklärt Petra Schuler, PR Managerin

bei odlo:

Oton Petra Schuler, PR Managerin bei odlo; *das ist die neue Linie ab Sommer 2017, das ist eine aktive Kühlungstechnologie. In das Garn werden Keramikpartikel eingearbeitet. Dadurch wird die Körpertemperatur heruntergekühlt. Das ist nicht nur als Unterwäsche geeignet, sondern man kann die Oberteile und Hosen auch sehr gut ins Fitnessstudio anziehen.*

Ein Fitness-Ceramicool-Oberteil für Damen gibt es im Handel ab etwa 30 Euro.

Wer sportlich und fit bleiben will, kann jetzt auch seine Atemmuskulatur gezielt trainieren und zwar mit der Trainingsmaske des österreichischen Unternehmens Phantom Athletics. Das Trainingsgerät ist aus medizinischem Silikon, ist antiallergen und antibakteriell, erklärt Nicolas Wenger, Produktentwickler bei Phantom Athletics:

Oton Nicolas Wenger, Produktentwickler bei Phantom Athletics; *das Ganze beruht auf dem sog. Atemmuskeltraining, das ich in jedes Training einbauen kann. Die Maske erzeugt einen Widerstand, meine Atemmuskulatur muss dagegen arbeiten und wird gestärkt. Jede Muskulatur auch die Atemmuskulatur erschlafft beim Sport, daher kommt auch der Spruch Außer Atem sein, dagegen kann man trainieren, so wird die Ausdauer und die Kondition verbessert.*

Die rund 100 Gramm schwere Maske kostet etwa 100 Euro.

Aber auch mit einer gezielten Ernährung können sportliche Leistungen gesteigert werden. Zum ersten Mal auf der ISPO MUNICH mit dabei ist die Firma Grillido. Das Unternehmen fertigt Würste, deren Fettgehalt reduziert wurde. Dazu Sebastian de Brecey, Manager Marketing und Sales bei Grillido:

Oton Sebastian de Brecey, Manager Marketing und Sales bei Grillido; *eine konventionelle Wurst hat 30 bis 40 Prozent Fett. Wir extrahieren das Fett und ersetzen es durch leckere Einlagen wie z.B. bei der Bratwurst Hähnchenfleisch mit Feta und Spinat. Die Fleischkonzentration ist dann höher, dadurch erreichen wir sehr gute Nährwerte mit hohem Eiweißanteil für bewusste Feinschmecker.*

Oton Sebastian de Brecey, Manager Marketing und Sales bei Grillido; *die ursprüngliche Idee war ja die Reduktion des Fettes, natürlich war klar, dass dadurch der Eiweißgehalt steigt. Somit wurde die Zielgruppe des Sportlers immer interessanter für uns; wir sind auch schon in vielen Fitnessstudios vertreten und merken, dass hier auch der Zuspruch sehr hoch ist für unsere Produkte.*

Grillido hat zwei verschiedene Produktlinien. Auf der einen Seite verschiedene Landjäger, auf der anderen Seite die Bratwurst zum Grillen. Die gibt es inzwischen bereits in 30 verschiedenen Geschmacksrichtungen:

Oton Sebastian de Brecey, Manager Marketing und Sales bei Grillido; *die erste Linie ist unsere Grillido Sport, das ist unser Fitnesslandjäger. Sie ist ideal für Bergtouren oder fürs Klettern. Das zweite wird im Sommer wieder relevanter, das ist die Bratwurst, die hat etwa 20 Prozent Eiweißgehalt und fünf Prozent Fettanteil. Da gibt es zum Beispiel Popeye, Italico mit Tomaten und Parmesan, die Asia ist mit Erdnuss, Kokosnuss und Ingwer.*

Hergestellt werden die Würste übrigens in einer Metzgereigenossenschaft bei Stuttgart.